

Nr.

544. **Ciborium**, Kupfer vergoldet, Fuss kreisrund, mit getriebenen Buckeln (ohne Knauf), Schale sechsseitig mit roh gravirten Darstellungen, Deckel in Form einer sechsseitigen Pyramide, mit Zinnen an den Kanten. H. 0,28. XVI. Jahrh.
Sectionsrath Dr. C. Lind.
545. **Kleines Trinkhorn**, mit Hirschkopf verziert. H. 0,15. XV. Jahrh.
Maler D. Penther.
546. **Ciborium**, Kupfer, getrieben, gravirt und vergoldet, Fuss nach dem Sechspass gebildet, Schaft sechsseitig, Knauf verziert, Schale sechsseitig, mit gravirten Darstellungen, unter denen nur die Christus-Figur und die des Schweisstuches zweifellos bestimmbar sind. Deckel in Form einer sechsseitigen, geschweiften Pyramide, an zwei Seiten mit Krabben versehen und von einem Kreuzchen bekrönt. H. 0,37. XV. Jahrh. (Ende.) *Sectionsrath Dr. C. Lind.*
547. **Leuchter** in Form eines bärtigen Mannes im Costüm des XIV. Jahrhunderts; gegossen. H. 0,25. Deutsch. XIV. Jahrh. [Jede Nachbildung vorbehalten.] *Privatbesitz.*
548. **Kleiner Leuchter** in Form eines Vogels, dessen Vorderleib in eine menschliche Figur ausläuft. H. 0,185. XII. Jahrh.
Sectionsrath G. v. Gözsy.
549. **Beschlag**, gegossen, Evangelisten-Symbol (Lukas). Br. 0,058. H. 0,06. XV. Jahrh. *Fürst Ernst Windischgrätz.*
550. **Enterich**, gegossen, massiv, H. 0,06. XIII. Jahrh.
Sectionsrath G. v. Gözsy.
551. **Jude**, aufrechtstehendes Figürchen mit erhobenem rechten Arme und einer spitzen Mütze auf dem Haupt (wahrscheinlich von einer »Verspottung Christi«). H. 0,10. XIII. Jahrh.
Wie oben.
552. **Kanne**, gegossen und gravirt, Henkel in Form eines Drachens, Ausgussrohr in der eines Vogels, auf der Oberseite des Fusses eine vielleicht spätere Marke. H. 0,28. XV. Jahrh. *Univ.-Prof. Dr. W. A. Neumann.*
553. **Klosterweinmass** (Hemina), mit winkelig geknicktem Henkel; nahe dem oberen Rande die Umschrift: »Ave maria gracia 1497«. Auf der Mantelfläche stilisirte Bäume in Flachrelief, in den Zwischenräumen einzelne Buchstaben. Über dem W der Vorderseite eine phantastisch gestaltete Krone (Wappen des aufgehobenen Prämonstratenser-Stiftes Klosterbruck). H. 0,18. *Kunstgewerbe-Museum in Znaim.*

